

Unternehmenspräsentation

Bremen

Juli 2018



- 1. Zum Unternehmen**
2. Marktentwicklung
3. Leitbild und Strategie
4. Geschäftsverlauf 2017
5. Ausblick und Ziele

Energiekontor AG

Projektierung und Verkauf (Wind, Solar)

Gesamte Wertschöpfungskette von der Akquise bis zur Inbetriebnahme und Verkauf sowie Repowering

Stromerzeugung in konzern-eigenen Wind- und Solarparks

Erträge durch Stromverkauf

Betriebsentwicklung, Innovation und Sonstiges

Leistungen nach Inbetriebnahme zur Optimierung der Wertschöpfung durch

- Betriebsführung
- Effizienzsteigerung
- Innovation

Aktuelle Zielmärkte und Schwerpunktregionen



USA

- Texas (Solar)
- South Dakota (Wind)

Aktuelle Märkte

Deutschland

- Niedersachsen
- Nordrhein-Westfalen (Nord & Süd)
- Brandenburg (Ost & West)
- Thüringen

Großbritannien

- Schottland
- England
- Wales

Portugal

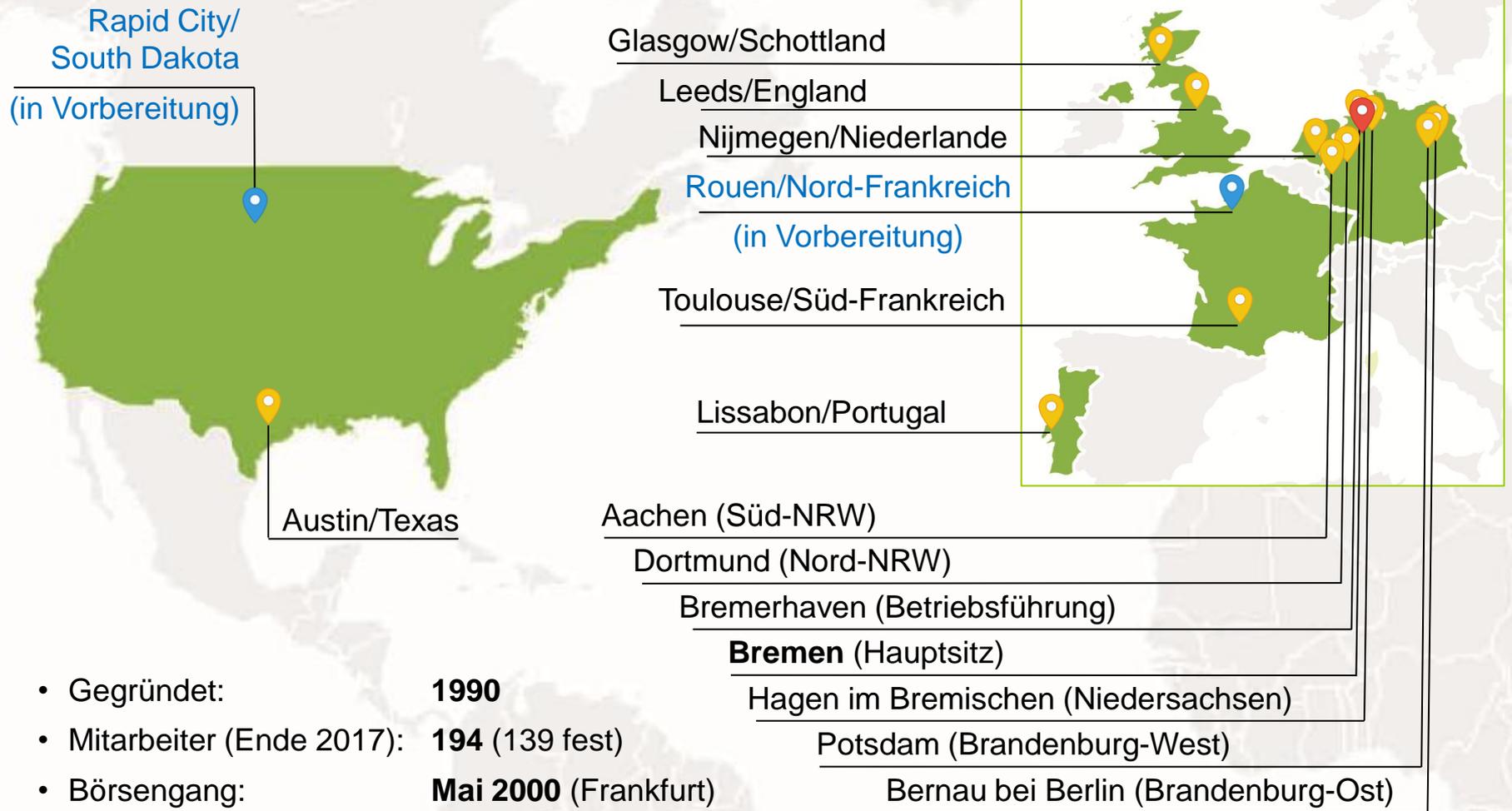
Niederlande

Frankreich

- Okzitanien (Solar)
- Normandie (Wind)



Standorte der Energiekontor AG



- **118 Windparks / 3 Solarparks → ca. 970 MW** installierte Kapazität
- Mehr als **€ 1,6 Mrd.** Investitionsvolumen (über **€ 300 Mio.** Eigenkapital)
- **Stromproduktion** von über **2 Mrd. kWh p.a.** (entspricht dem Bedarf von rund **600.000 Haushalten** (etwa eine Stadt der Größe Hamburgs))
- **Eigenbestand: 34 Windparks / 1 Solarpark (ca. 269 MW)**



Vorstand der Energiekontor AG



Peter Szabo

Schwerpunkte:

- USA (Wind & Solar)
- UK (Wind)
- Solar Inland
- Finanzen & Controlling
- Investor Relations
- Vertrieb



Günter Eschen

Schwerpunkte:

- NRW Nord
- NRW Süd
- Brandenburg (Ost & West)
- Niederlande
- Bau
- GIS



Torben Möller

Schwerpunkte:

- Niedersachsen
- Thüringen
- Frankreich (Wind & Solar)
- Repowering
- Rotorblattverlängerung
- Wettbewerb & Innovation

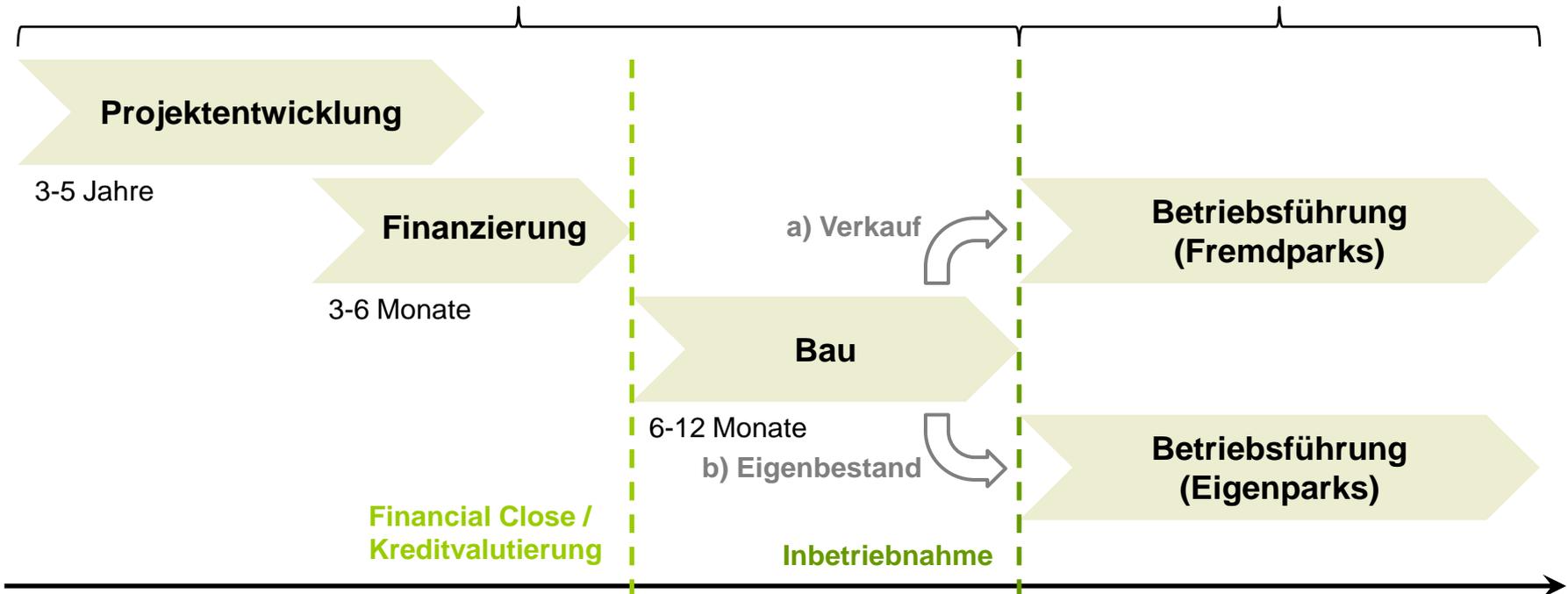
Wertschöpfung im Unternehmen

Segmente:

Projektierung und Verkauf
(Wind, Solar)

Stromerzeugung in konzern-
eigenen Wind- und Solarparks

Betriebsentwicklung, Innovation
und Sonstiges



1. Zum Unternehmen
- 2. Marktentwicklung**
3. Leitbild und Strategie
4. Geschäftsverlauf 2017
5. Ausblick und Ziele

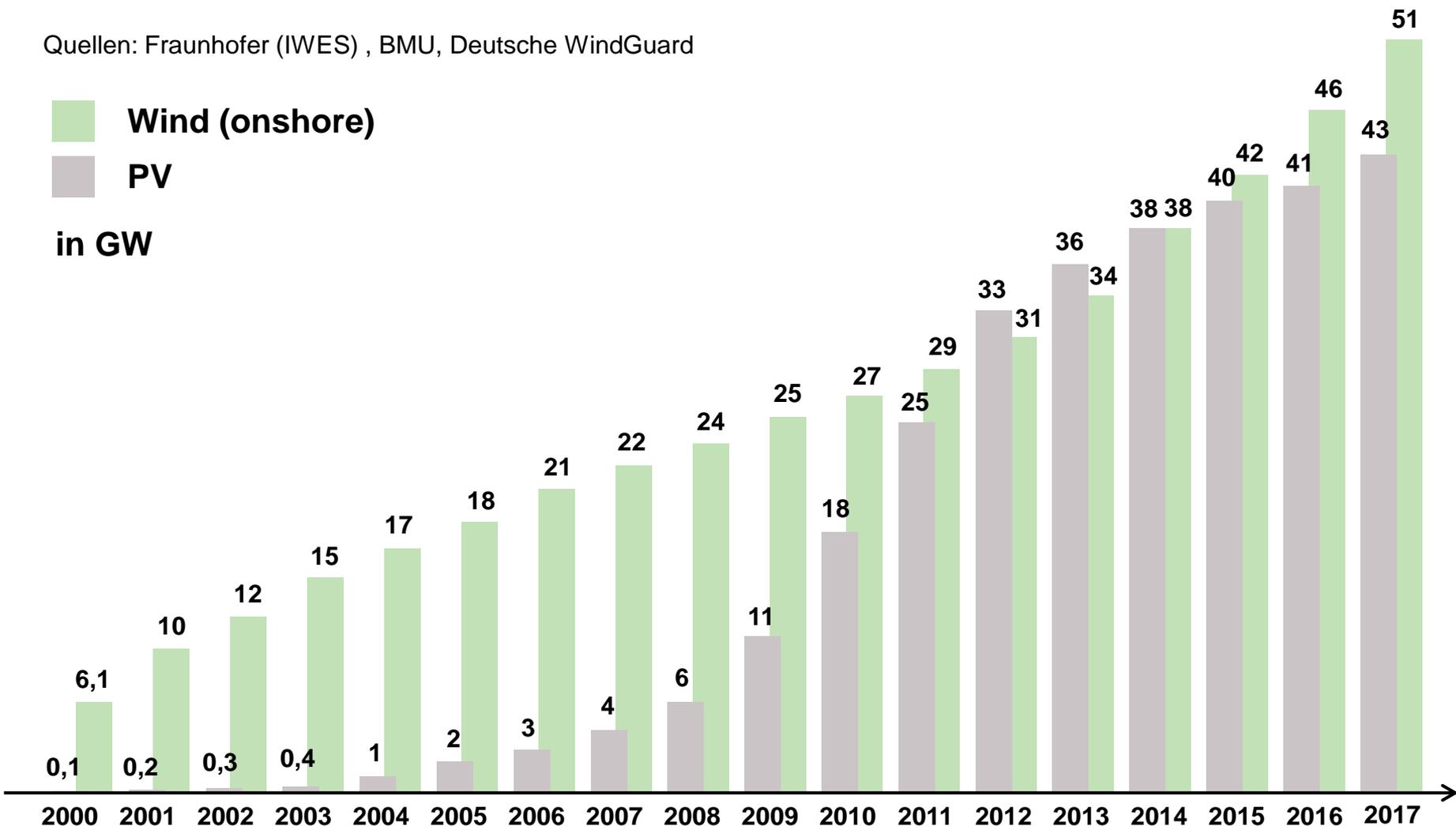
Gesamtleistung in Deutschland installierter Onshore-Windkraft- und PV-Anlagen

Quellen: Fraunhofer (IWES) , BMU, Deutsche WindGuard

Wind (onshore)

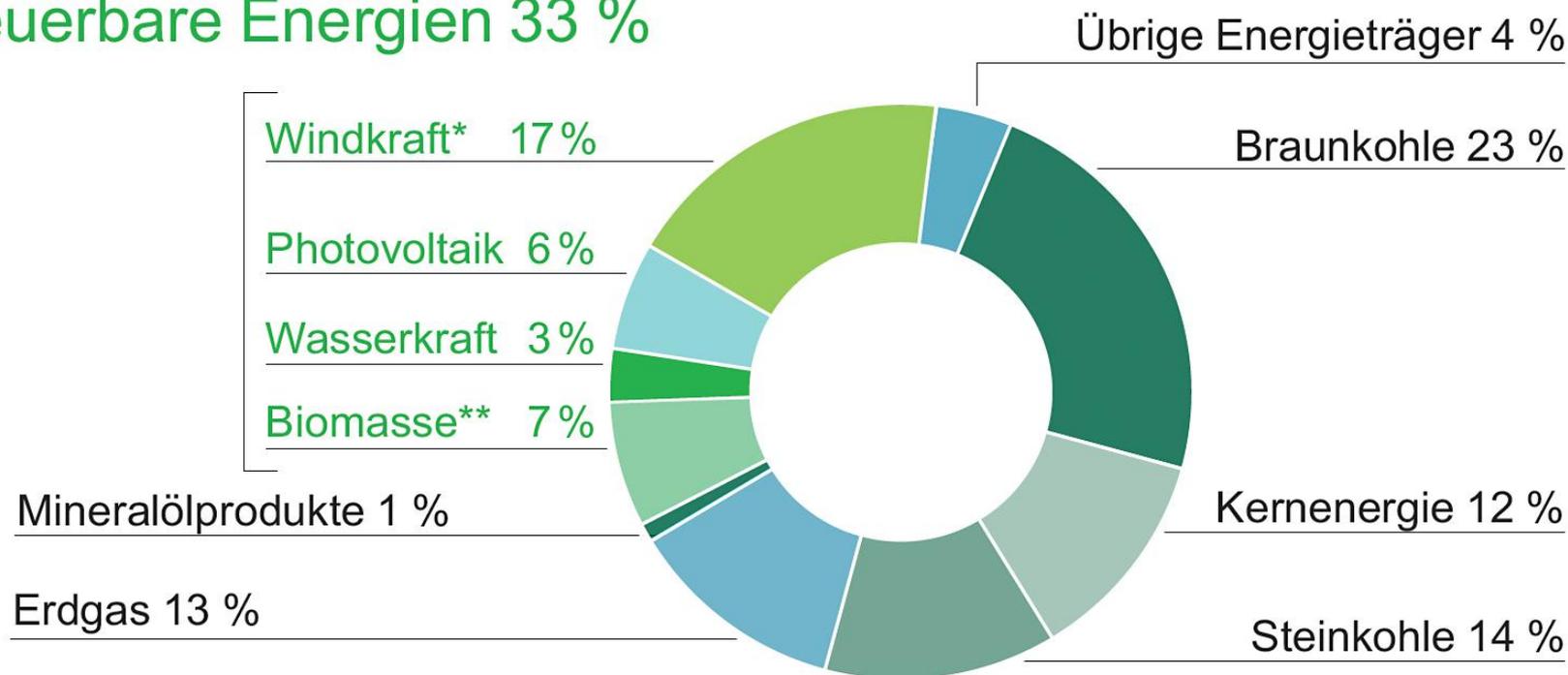
PV

in GW



Rund ein Drittel der Bruttostromerzeugung in Deutschland stammt aus erneuerbaren Energien

Erneuerbare Energien 33 %



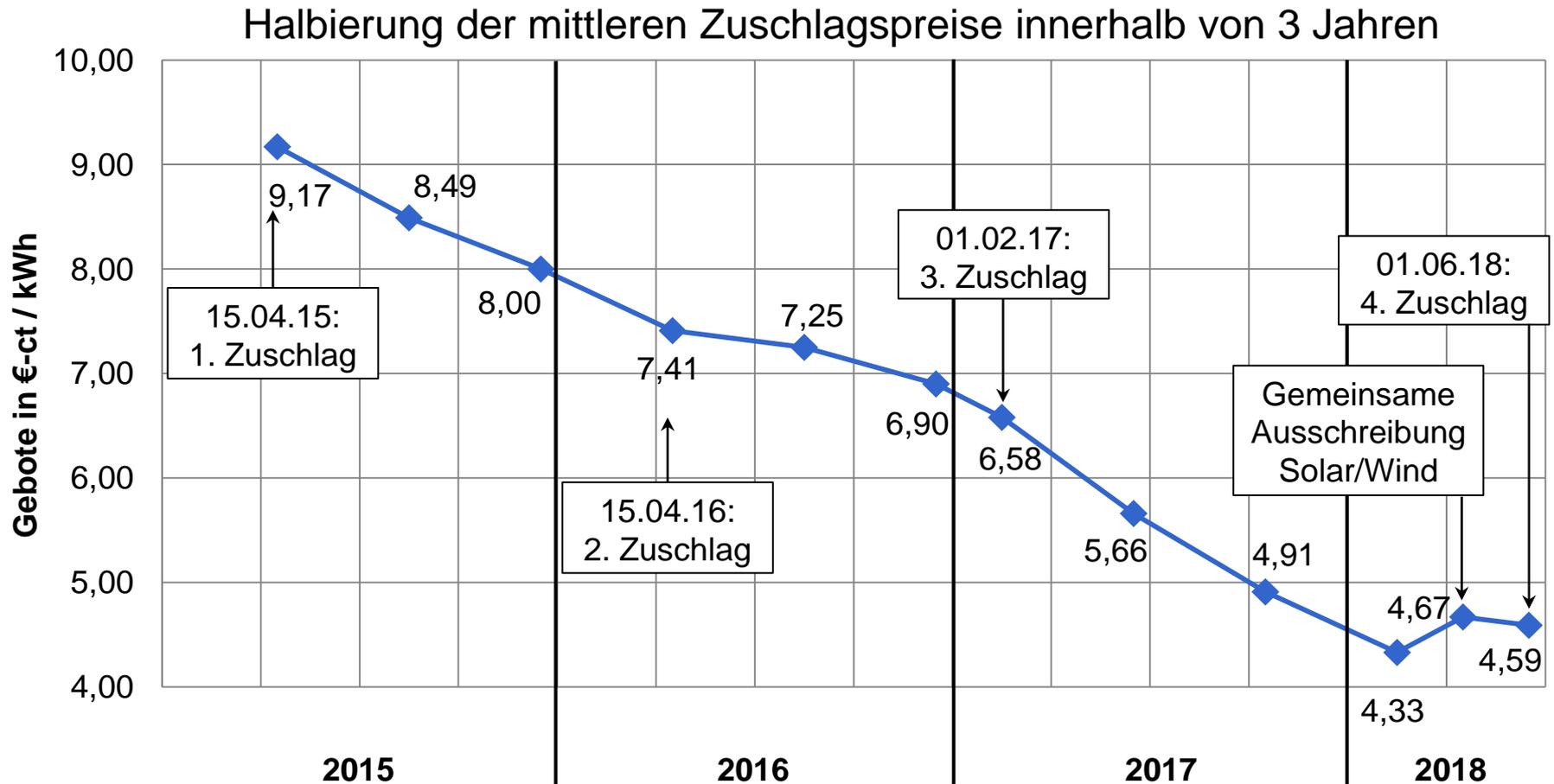
Quelle: AG Energiebilanzen e. V. (AGEB)

* On- und Offshore

**inkl. Hausmüll

- **Sinkende Einspeisevergütungen** durch regulatorische Änderungen
- **Steigender Kosten- und Margendruck** auf allen Ebenen der Wertschöpfungskette
- **Begrenzung des Zubaus** von Wind- und Solarprojekten
- **Zunehmender Wettbewerb** durch Einführung von Ausschreibungen und Tarifauktionen

Ausschreibungen für Solarprojekte – mittl. Zuschlagswerte 2015 bis 06/2018



Ergebnisse der ersten Ausschreibungen 2017 für Onshore-Wind

	Mai 2017	August 2017	November 2017
Ausgeschriebene Menge (MW)	800	1.000	1.000
Eingereichte Gebote	265	281	210
Eingereichte Gebotsmenge (MW)	2.137	2.927	2.591
Zuschläge	70	67	61
Bürgerenergiegesellschaften (BEG)	65 (93%/MW)	60 (95%/MW)	60 (99%/MW)
Zuschlagspreise (€-ct/kWh):			
mittlerer Gebotswert (gewichtet)	5,71	4,28	3,82
niedrigster Gebotswert	4,20	3,50	2,20
höchster Gebotswert	5,78	4,29	3,82

- Wettbewerbsverzerrung durch Sonderregelung für BEG (keine Genehmigung als Präqualifikation + automatisch höchster Zuschlagswert), für 02/ und 05/2018 ausgesetzt
- Niedriges Preisniveau ab 2018 ff große Herausforderung für die gesamte Branche

Bisherige Ergebnisse der Onshore-Wind-Ausschreibungen für 2018

	Februar 2018	Mai 2018	August/Oktober
Ausgeschriebene Menge (MW)	700	670	
Eingereichte Gebote	132	111	
Eingereichte Gebotsmenge (MW)	989	604	
Zuschläge	83	111	
Bürgerenergiegesellschaften (BEG)	19 (22%/MW)	15 (19%/MW)	
Zuschlagspreise (€-ct/kWh):			
mittlerer Gebotswert (gewichtet)	4,73	5,73	
niedrigster Gebotswert	3,80	4,65	
höchster Gebotswert	5,28	6,28	

- Ohne Sonderregelung für BEG steigen die Gebotspreise wieder auf ein für das aktuelle Preisgefüge realistisches Niveau an; Mai-Ausschreibung erstmals unterzeichnet
- Energiekontor erhält gleich bei erster Teilnahme mit einem Windprojekt einen Zuschlag

1. Zum Unternehmen
2. Marktentwicklung
- 3. Leitbild und Strategie**
4. Geschäftsverlauf 2017
5. Ausblick und Ziele

100 % erneuerbare Energie

Als Pionier der Energiewende wollen wir unsere Vision von 100 % erneuerbarer Energie realisieren. Die Konzentration auf unsere Kernkompetenzen und die Verwirklichung innovativer Ideen ermöglichen uns, die Zukunft erfolgreich zu gestalten.

Gestaltungsräume und eigenverantwortliches Handeln

Wir fördern eigenverantwortliches Handeln und schaffen Gestaltungsmöglichkeiten auf allen Ebenen. Dies ist die Voraussetzung für Kreativität, Flexibilität und die Erreichung unserer Ziele.



Teamgeist und Kollegialität

Teamgeist und Kollegialität werden von uns gefördert und sind ein Schlüssel unseres Erfolgs.

Finanzielle Stabilität und nachhaltiges Wachstum

Die finanzielle Stabilität unseres Unternehmens bildet die Basis für ein nachhaltiges Wachstum und ist zentraler Bestandteil unserer langfristig ausgerichteten Strategie.

Energiekontor als Pionier auf dem Weg zu 100 % erneuerbarer Energie (EE)

Unser mittelfristiges Ziel:

Realisierung von Wind- und Solarprojekten in allen Zielmärkten zu Erzeugungskosten, die unter denen konventioneller Kraftwerke liegen

- Wegfall von Barrieren
 - Vorzug des umweltfreundlich generierten Stroms aus EE gegenüber dem Strom aus Kohle- und Kernkraftwerken
 - Höhere Akzeptanz für EE in Politik und Gesellschaft durch Wegfall der staatlichen Förderungen
- Größere Marktdurchdringung von EE-Projekten
- **100 % EE**



Erstes subventionsfreies Projekt in UK: Financial Close von Witherwick II

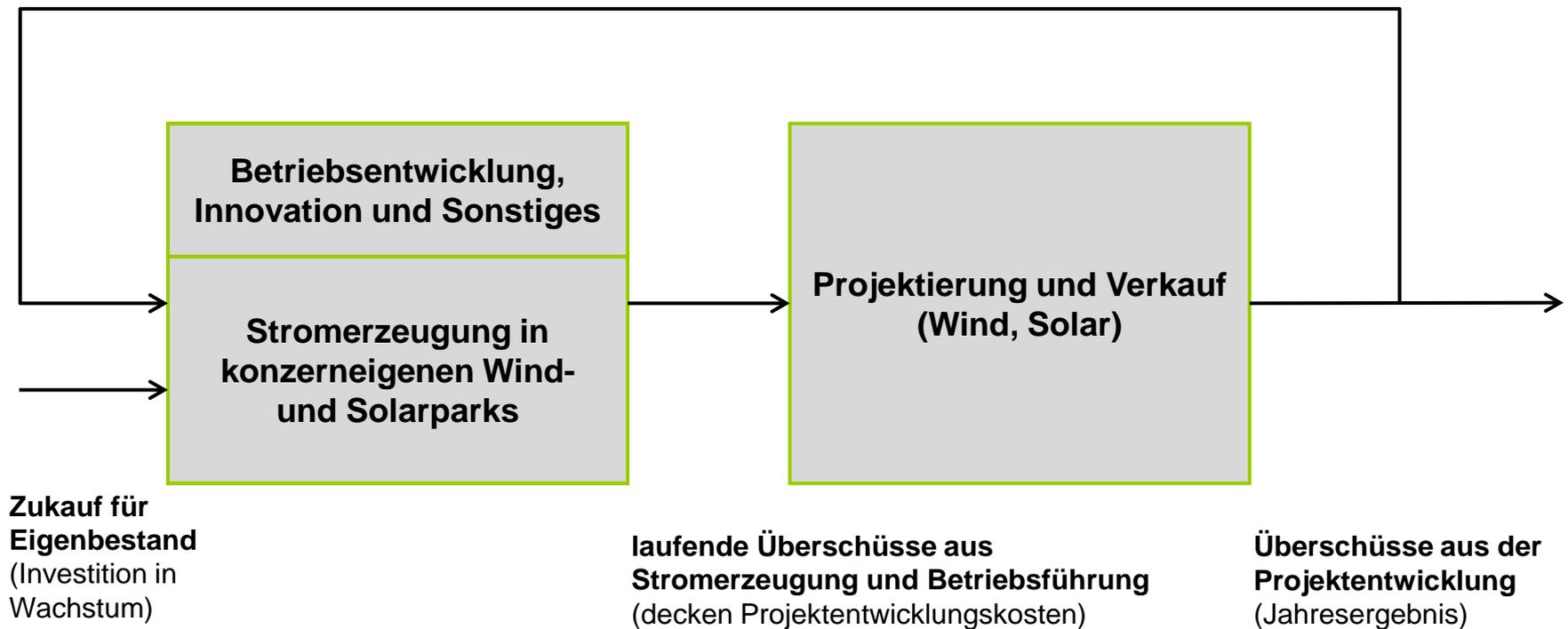
- Erster Windpark in ganz Großbritannien ohne staatliche Subvention („subsidy free“)
- 4 Windkraftanlagen: Senvion MM92 à 2,05 MW → 8,2 MW insgesamt
- Realisierung und Betrieb rein auf Basis eines langfristigen Stromabnahmevertrags (PPA)
- PPA-Partner ist ein international tätiges Großunternehmen aus der Konsumgüterindustrie



Windpark Witherwick

Modell für das organische Wachstum der Energiekontor AG

Übernahme von Projekten in den Eigenbestand (Investition in Wachstum)



Der Wert der regionalen Verankerung

- Büro und Mitarbeiter vor Ort
- Kenntnis der lokalen Gegebenheiten und Bedürfnisse
- Räumliche Nähe zu den relevanten Interessensvertretern
- Direktes Beziehungsnetzwerk zu Grundstückseigentümern und Behörden
- Verbesserung des Bekanntheitsgrads in der Region
- Vorteile gegenüber nicht in der Region verankerten Unternehmen



Zentrale strategische Stoßrichtungen der Energiekontor AG

Vision 100 % erneuerbare Energie / Pionierrolle

- Realisierung von Projekten ohne staatliche Förderung (subventionsfrei)
- Realisierung von Projekten, deren Erzeugungskosten unter den Erzeugungskosten konventioneller Kraftwerke liegen
- Entwicklung eines PPA-Markts in Deutschland (ggf. neben dem EEG-Regime)

Finanzielle Stabilität

- weiterer Ausbau des Eigenbestands durch Übernahme von 50 % der neuen Projekte in den Eigenbestand
- Optimierung des Eigenbestands durch Innovation und Effizienzverbesserung zur Steigerung der Ergebnisbeiträge

Verstärkung des regionalen Ansatzes

- zusätzliche Schwerpunktregionen (ggf. auch über Regional Kooperationen)
- strikte Einhaltung des Regionalitätsprinzips („Zwei-Stunden-Regel“)

Erschließung der neuen Auslandsmärkte

- USA, Frankreich, Niederlande

1. Zum Unternehmen
2. Marktentwicklung
3. Leitbild und Strategie
- 4. Geschäftsverlauf 2017**
5. Ausblick und Ziele

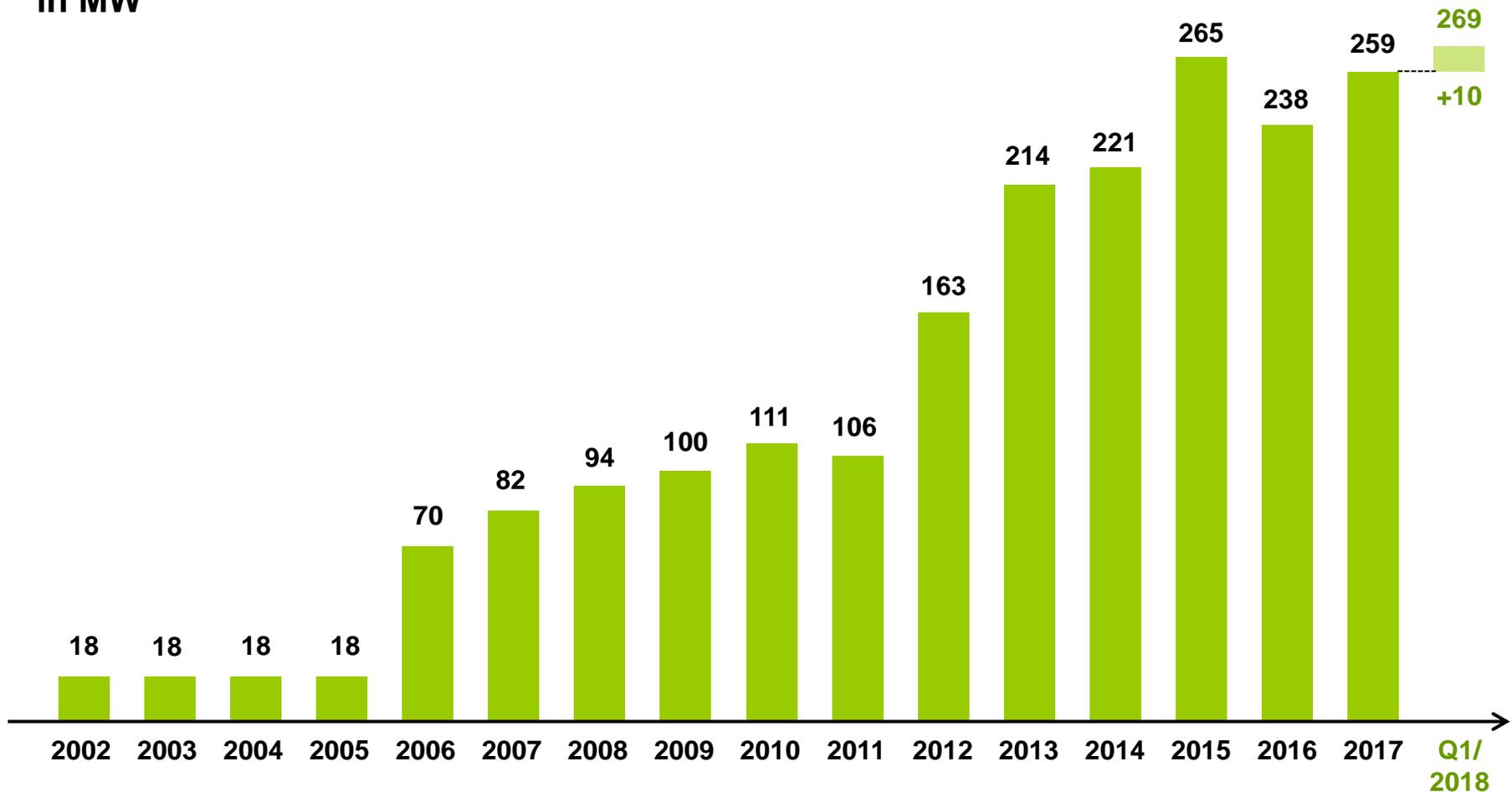
- **10 Projekte** mit insgesamt **66 MW in Betrieb** genommen
- davon **7 Projekte** mit knapp **36 MW** an Investoren **veräußert**
- und **3 Windparks** mit **21 MW** in den **Eigenbestand** übernommen
- **3 Projekte** mit rund **25 MW** überjährig **im Bau** (IBN 2018)
- **Genehmigungsanträge** für über **70 MW in Schottland**
- Flächen für **300 MW Solar** in **Texas** gesichert



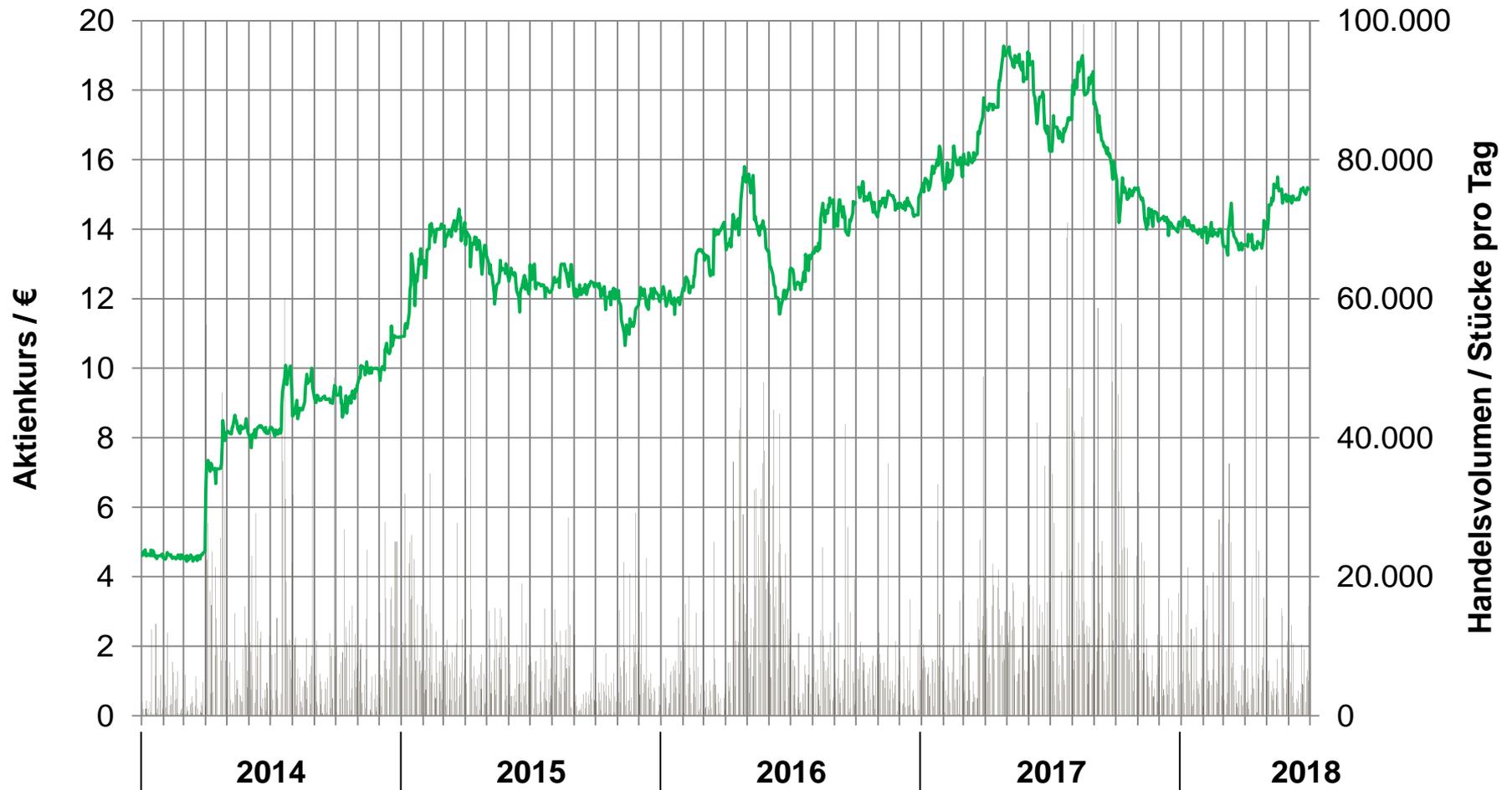
Team Niedersachsen

Entwicklung des konzerneigenen Bestands an Wind- und Solarparks

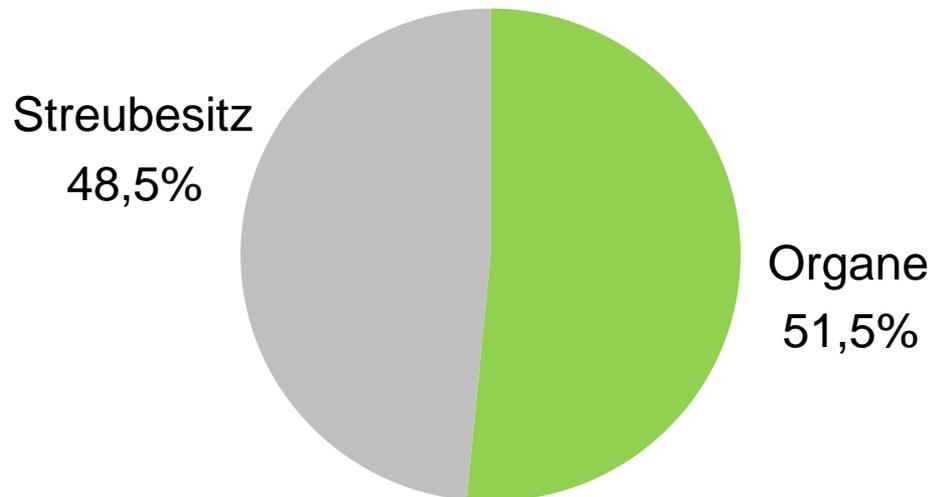
in MW



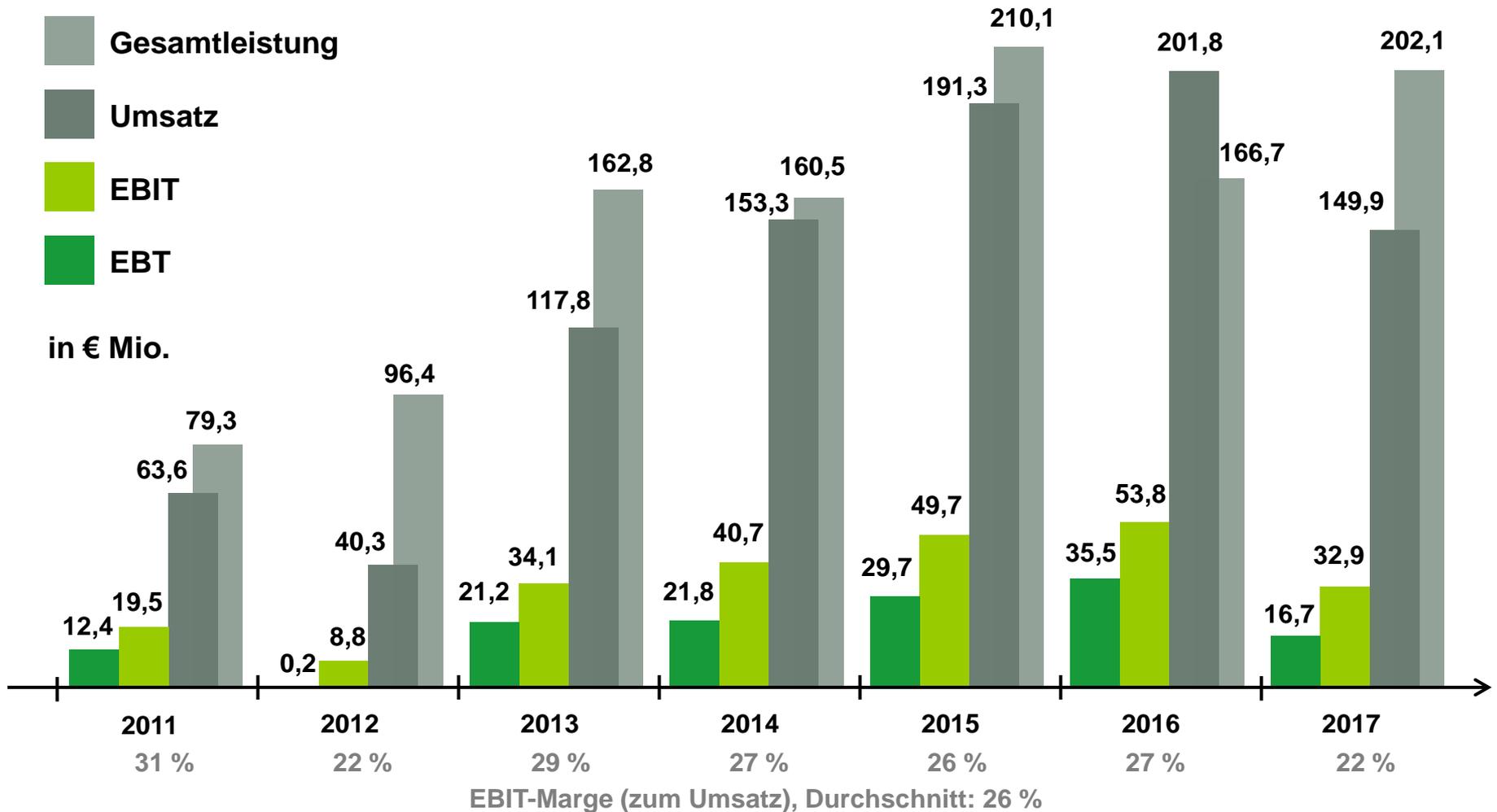
Aktienkursentwicklung der Energiekontor AG seit Januar 2014



- Marktsegment: General Standard
- Marktkapitalisierung: rund € 215 Millionen
- Aktionärsstruktur: 14.578.160 Inhaberaktien (WKN 531350)
davon



Konzernergebnisentwicklung der vergangenen sieben Jahre



Auswahl an Multiples zur Energiekontor AG

			2017	2016
Return on Equity (ROE)	$\frac{\text{Net profit}}{\text{Total equity}}$		17 %	36 %
Return on Capital Employed (ROCE)	$\frac{\text{EBIT}}{\text{Total equity} + \text{net debt}}$		15 %	31 %
Free Cash Flow (FCF)		Operating cash flow – CAPEX *	-29,3 M€	86,0 M€
EV/EBITDA **	$\frac{\text{Market cap} + \text{net debt}}{\text{EBITDA}}$		7,5	4,4
KGV **	$\frac{\text{Market cap}}{\text{Net profit}}$		18,1	8,5
* CAPEX = Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte			33,7 M€	6,9 M€
** Market Cap. bei Kurs von ca. 13,7 € (4/2018); 14.578.160 ausstehende Aktien			ca. 215 M€	ca. 215 M€

Kennzahlen 2017 der AG – G&V

Ergebnis in € Mio.	2017	2016
Umsatz	24,7	51,6
Gesamtleistung	26,5	51,8
EBT (Ergebnis vor Steuern)	22,2	39,6
Jahresüberschuss	15,5	28,7

Kennzahlen 2017 der AG – Bilanz

Bilanz in € Mio.	31.12.2017	31.12.2016
Eigenkapital	103,8	100,2
Bilanzsumme	179,3	165,2
<i>Eigenkapitalquote</i>	57,9%	60,6%
Liquide Mittel und Wertpapiere	46,0	89,7

Konzern-Kennzahlen 2017 – G&V

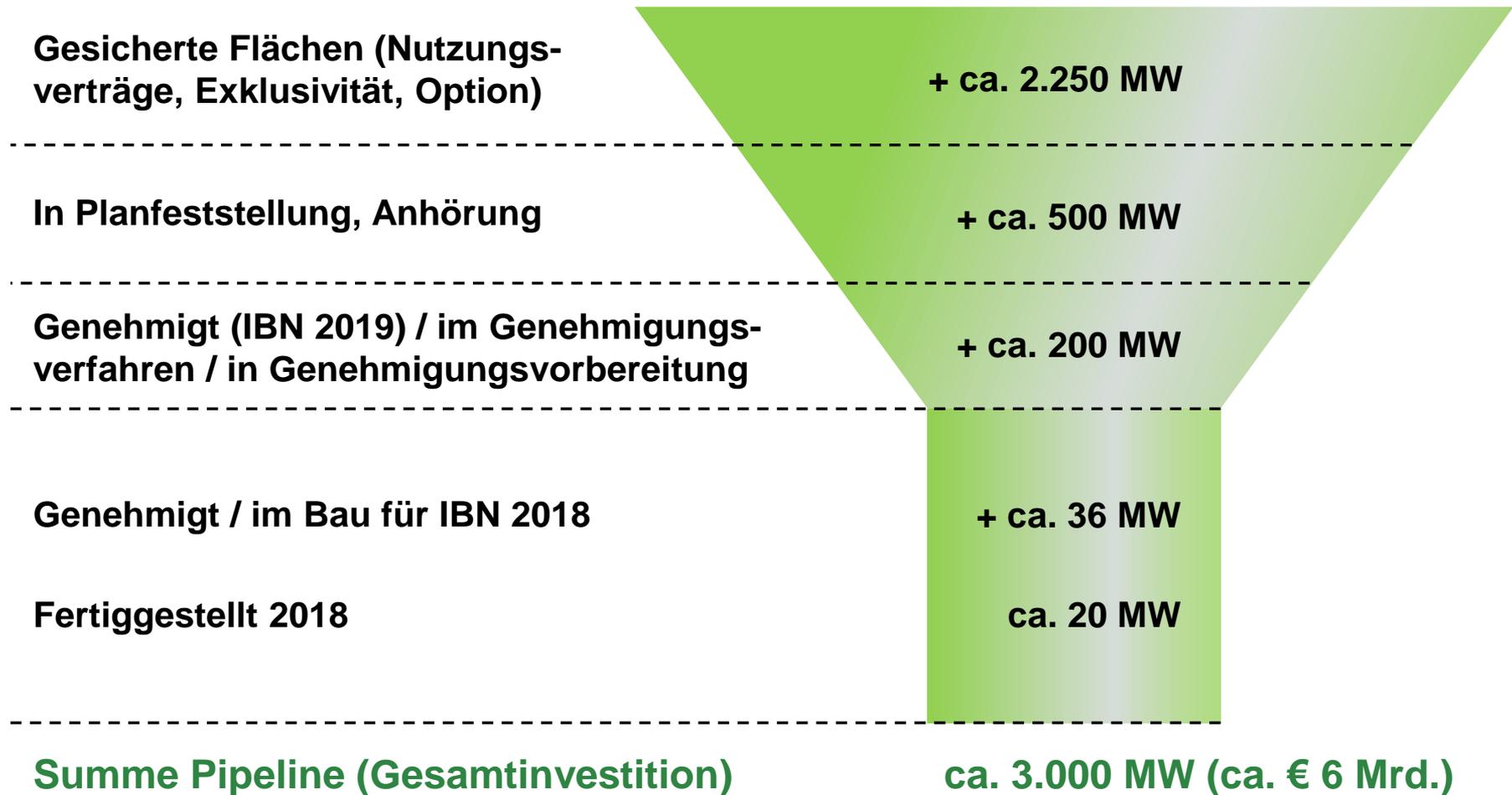
Ergebnis in € Mio.	2017	2016
Umsatz	149,9	201,8
Gesamtleistung	202,1	166,7
EBITDA (EBIT zzgl. Abschreibungen)	49,6	72,1
EBIT (EBT zzgl. Finanzergebnis)	32,9	53,8
EBT (Ergebnis vor Steuern)	16,7	35,5
Konzernjahresergebnis	11,9	25,3

Konzern-Kennzahlen 2017 – Bilanz

Bilanz in € Mio.	31.12.2017	31.12.2016
Liquide Mittel und Wertpapiere	79,2	128,8
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	209,5	185,2
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	24,7	45,7
<i>Nettoverschuldung</i>	155,0	102,1
Eigenkapital	70,2	69,5
Bilanzsumme	361,7	361,4
<i>Eigenkapitalquote</i>	19,4%	19,2%

1. Zum Unternehmen
2. Marktentwicklung
3. Leitbild und Strategie
4. Geschäftsverlauf 2017
- 5. Ausblick und Ziele**

Projektpipeline der Energiekontor-Gruppe



- Nachhaltiges **Konzern-EBT** von **€ 55-60 Mio. p. a.**
- Nachhaltiges **EBT** aus **Projektierung und Verkauf** von ca. **€ 30 Mio. p. a.**
- Nachhaltiges **EBT** aus eigener **Stromerzeugung und Betriebsführung** von **€ 25-30 Mio. p. a.**



Quellen zukünftigen Wachstums

- Erweiterung des Solargeschäfts im In- und Ausland
- Realisierung schottischer Pipeline → erste Projekte 2018/2019
- Neue Märkte für Wind und Solar (USA, NL, F)
- Entwicklung PPA-Markt
- Großes Repowering-Potenzial ab 2020
- Optimierung der Stromerzeugung durch Innovation und Effizienzverbesserung

Team Repowering



Team Solar



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



38

Energiekontor AG
Mary-Somerville-Straße 5
28359 Bremen
www.energiekontor.de

Dr. Stefan Eckhoff
Leiter Investor Relations
ir@energiekontor.de
+49 421 3304-0

